

Bautzener Botende



Jetzt als
ePAPER
lesen

DIE ANZEIGENZEITUNG IM LANDKREIS BAUTZEN



Erfolg für Sohl-
ander Skiclub-
Nachwuchs bei
der Jugend-WM

Seite 2



Neukircher
Asylbewerber-
heim bringt
Verunsicherung

Seite 3

Ausgabe Nr. 02 für
**GESAMTAUSGABE
BAUTZEN BISCHOFSWERDA**



bautzenerbote.de

24. Jahrgang, 8. Februar 2014

**Ihr Partner für Heizöl
in der Region**

Mineralöl Neumann

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

☎ 03586 / 702743
☎ 0800 / 0301674
(gebührenfrei aus dem deutschen Festnetz)

Bei uns sind Sie
immer in guten
Händen

ANZEIGE

Physiotherapie

Robert Lochno + Jan Mönch GbR

DynaMed

Unsere Leistungen:

- Manuelle Therapie
- Krankengymnastik
- Manuelle Lymphdrainage
- Massage
- Wärmetherapie
- Elektrotherapie
- Ultraschall

weitere Therapien auf Anfrage

Herr Robert Lochno und Herr Jan Mönch befinden sich bereits im 4. Studienjahr an der Internationalen Akademie für Osteopathie. Als zukünftiger Kunde der Physiotherapie DynaMed profitieren Sie zusätzlich von diesen Kenntnissen, Fertigkeiten und Erfahrungen und bekommen somit ein individuelles, umfangreiches und ganzheitliches Behandlungskonzept geboten.

Liselotte-Herrmann-Straße 4 · 02625 Bautzen
Telefon: 03591 5944667 · info@pt-dynamed.de

www.pt-dynamed.de

Ihr gutes Recht!

PARTYKA & ZAVADIL
RECHTSANWÄLTE

Scheidungsrecht Unterhaltsrecht
Arbeitsrecht Strafrecht
Verwaltungsrecht Verkehrsrecht
Familien- und Erbrecht Vertragsrecht

Heringstraße 3, 02625 Bautzen
(Parkplatz im Hof)

Telefon **(03591) 529790** • In Eilfällen: **0175 / 5234870**

**„Zukunftsnavi“ soll Jugendlichen
den Weg weisen**

1.400 Besucher informierten sich in der BA Bautzen

Fotos: Kerstin Kunath

Viele Jugendliche und Eltern nutzten den Zentralen Infotag „Zukunftsnavi“, der unter dem Thema **duale Ausbildung, Studium und schulische Ausbildung** stand. In der Staatlichen Studienakademie Bautzen informierten am Samstag, dem 1. Februar, rund 70 Aussteller über vielfältige Angebote zur Berufs- und Studienorientierung. Aufgrund des hohen Interesses haben die Organisatoren eine Neuaufgabe für das Jahr 2015 im Blick. (Bild re) Claudia Ratzkowski, Schulleiterin gibt Auskunft über die Bildungsangebote der IB-Gesellschaft für interdisziplinäre Studien.

Nur bei uns

Steinschlagreparatur 0€*

EXakt Auto Glas®
worauf du dich verlassen kannst

PKW GLAS · LKW GLAS · Scheibenwechsel · Reparatur und Austausch

Zepplinstr. 4 · 02625 Bautzen · TEL. 0 35 91 · 270 20 20

Kurz informiert

redaktion@bautzenerbote.de
Telefon: 03591 529380

Händler gesucht

Zum Oberlausitzer Spatzenfestival am 16. Mai in Löbau werden noch Händler gesucht, die von 10 bis 20 Uhr Köstlichkeiten, Produkte und Erzeugnisse anbieten. Infos unter 03592 369554 oder per Mail an post@ateams.de

Neukirch

Die Landestalsperrenverwaltung hat an der Wesenitz in Oberneukirch (Neukirch) mit Baumfällungen und Gehölzpflegemaßnahmen begonnen. Das ist notwendig, um die Flussufer zwischen der Bruno-Stiebitz-Straße und der Straße Am Schossigstift in diesem Jahr instand setzen zu können. Es müssen rund 200 Bäume gefällt werden. Ende Februar 2014 sollen die Gehölzarbeiten abgeschlossen sein. Sie kosten rund 55.000 Euro.

Krankenhaus

Die Reisemedizinische Beratungsstelle in der Oberlausitz-Kliniken gGmbH ist seit Januar 2014 eine zugelassene Gelbfieberimpfstelle. Jetzt ist die Impfung im Krankenhaus Bautzen in der Betriebsambulanz, Haus 8 (Zugang über die Flinzstraße) möglich.

DGB Ostsachsen

Bernhard Sonntag bleibt als Regionsgeschäftsführer im Amt. Sonntag kündigte auf der Bezirkskonferenz an, sich in seiner Amtsperiode besonders der demographischen Probleme und der interregionalen Arbeit im Dreiländereck zu widmen. Der Ex-Düsseldorfer Bernhard Sonntag ist verheiratet, Vater zweier erwachsenen Töchter und lebt in Schirgiswalde. Sonntag – der auch Mitglied der CDU ist – ist seit 1991 für den DGB in Bautzen tätig, es war seine siebente Wahl.

Kunstschnee am Sohlander Skihang

Erfolg für Skiclub-Nachwuchs bei der Jugend-WM

Sohland a.d. Spree. Mit Hilfe von Kunstschnee wurde am Samstag, den 1. Februar, der Ski-Lift am Abfahrtshang in Sohland a.d. Spree für alle Ski- und Snowboardfahrer geöffnet. Bereits am Freitag startete die Sohlander Firmenmeisterschaft mit guter Resonanz. 15 Mannschaften aus Sohland, Taubenheim und Wehrsdorf kämpften um die vom Bürgermeister gestifteten Pokale. Die ersten Plätze bei den Mannschaften belegten das Team 1 der Firma Edelstahl-Schmitt aus Taubenheim, knapp dahinter landete das Team 1 der Firma Elektromenzel aus Sohland. Den 3. Platz belegte die Firma Holz & Putz aus Sohland.

Am Wochenende herrschten bei einer Schneehöhe von 25 Zentimetern sehr gute Bedingungen. Bei Temperaturen um 0°C, 20 cm Maschinenschnee und 5 cm Neuschnee kam endlich richtige Winterstimmung auf. Zuvor waren Wettkämpfe dieser Saison wegen Schneemangel ins

Wasser gefallen, dazu gehören die Regionalmeisterschaften, die Wettkämpfe um den Alfred-Lebel-Cup und auch die Eröffnungsläufe.

Falls es die Wintersportbedingungen hergeben, soll am 12.02.2014 die Aktion "Auf die Plätze fertig Ski!" gestartet werden, so der Skiclub. Am 06.03. steht der Saisonabschlusswettkampf mit Langlauf und Nachtsprunglauf auf dem Programm. Auskunft über die aktuelle Schneelage gibt das Schneetelefon: 035936 429011

Sohlander holen Silber und Bronze bei Jugend-WM

David Welde und Dominik Schwaar nahmen letztes Wochenende an der Juniorenweltmeisterschaft Val di Fiemme in Italien teil. Der Skiclub ist stolz auf seine auswärtstrainierenden Nachwuchssportler. Dominik besucht noch das Gymnasium, David hat sein Abitur in der Tasche und gehört jetzt der Sportfördergruppe der Bundeswehr an.



Foto: Kerstin Kunath (Archiv 2013)

Schon von klein an beginnt der Vereinsnachwuchs auf der Tännichtschanze zu trainieren. Ein Höhepunkt für die Zuschauer ist der Nachtsprunglauf.

Bei der JWM gewann David Welde bei den Nordisch Kombinierten im Einzelwettkampf die Bronzemedaille. Im Jahr 2013 hatte er Teamgold und die Silbermedaille im Einzel erreicht. Dominik Schwaar kam auf Platz 15 ins Ziel.

Beim Sprintwettkampf der JWM gewann David dann sogar noch die Silbermedaille. Gold hatte er nur um eine knappe Fußlänge verpasst. Bei der Teamentscheidung in Predazzo bekam das deutsche Vierer-

Team die Silbermedaille, unter ihnen David und Dominik. Am letzten Wochenende waren außerdem noch andere Nachwuchssportler der Nordisch Kombinierten zu Wettkämpfen in Sachsen unterwegs.

Weitere auswärts trainierende Sportler sind Tim Westerbeek, Jonas Welde und Benedikt Müller, die das Sportgymnasium in Klingenthal besuchen und dort am Bundesleistungszentrum trainieren.

Kerstin Kunath

Junger Forscher erhält Preis für Solar-Rauchmelder



Foto: M.H.

Dr. Dirk Freitag-Stechl, Patrick Schäfer, Dirk Albers (l.n.r.)

Bautzen. Die bisher üblichen Weihnachtsgeschenke für Kunden weglassen und dafür lieber Kinder und Jugendliche für sinnvolle naturwissenschaftliche Bildungs- und Experimentierzwecke zu begeistern und dazu eine Sachspende zu vergeben,

das ist das Anliegen des Ideengebers Dr. Dirk Freitag-Stechl, Geschäftsführer der CUP Laboratorien Dr. Freitag GmbH Radeberg, der die Aktion „Weihnachtsmann sucht junge Forscher“ zum 3. Mal gemeinsam mit der Kreissparkasse Bautzen durchführte.

Patrick Schäfer, Schüler der 12. Klasse des Schiller-Gymnasiums in Bautzen, ist der Gewinner des Preises von 1000 EUR. 399 Facebooknutzer der Kreissparkasse Bautzen haben beim Voting für seine Bewerbung eines Prototypen eines fotooptischen Rauchmelders mit Photovoltaikmodul auf der Gehäuseoberfläche gestimmt. Damit entfällt die Nutzung der umweltbelastenden Alkaline-Batterien und auch der lästige Batteriewechsel.

Herr Schäfer freut sich natürlich über die Finanzspritze, den ein Drittel davon hat er schon in sein Vorhaben investiert, auch seine gesamte Ferienzeit eines Schuljahres steckt in dem Projekt.

Patrick's Herz schlägt für

die Feuerwehr, Anfang der 10. Klasse hat er bei der Feuerwehr reingeschnuppert, er ist engagiert bei der Bautzener Feuerwehr, dort sieht er auch seine berufliche Zukunft, er möchte Rettungsingenieurswesen studieren. Vielleicht beteiligen sich auch noch andere Firmen dieses Jahr mit einer Sachspende an dieser Aktion, denn dann hätten auch die Zweiteplatzierten, die KiTa „Am Wald“ in Gaußig, sich über einen Preis freuen können.

Margit Hackbarth



Foto: Lab

Neukircher im öffentlichen Dialog

Asylbewerberheim bringt Fragen und Verunsicherung

Neukirch/Lausitz . Etwa 250 Bürgerinnen und Bürger folgten in Neukirch/Lausitz am 29. Januar einer Einladung, zur öffentlichen Gemeinderatssitzung mit anschließender Einwohnerversammlung. In der Festscheune stellten sich den Fragen und Anmerkungen der Bürger Vertreter aus Verwaltung von Kommune und Landkreis sowie der Polizei. Anlass war das vom Landkreis Bautzen beabsichtigte Heim im Ort, für etwa 120 Asylbewerber. Zuvor trafen sich die Neukircher im Dezember zu diesem Thema. Nun wurde der Dialog fortgeführt und er wird weitergehen. Noch im Dezember war die Unterbringung im Neukircher Hofgericht, im Ortskern, vorgesehen. Von dieser Idee hatte sich das Landratsamt bereits auf Wunsch der Bürger verabschiedet. Nun ist der Erwerb des ehemaligen Standortes der Ausbildungseinrichtung FuU durch den Landkreis vorgesehen. Ein Erstbezug sei bereits für das späte Frühjahr geplant.

Etliche Bürger äußerten jedoch ihre Bedenken, nicht zuletzt wegen der Zahl der Aufzunehmenden, sie fürchten auch um die Sicherheit im Ort. Als neutraler Moderator fungierte, auf Einladung des Bürgermeisters, Frank Richter, der Direktor der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung. Er und sein Team agierten im Rahmen des Projektes Kommune



Bürgermeister Gottfried Krause (re.) und daneben Frank Richter bereiten die Bürgerversammlung vor.

im Dialog. Frank Richter wurde bekannt durch die Gründung der Gruppe der 20, während der Demonstrationen im Oktober 1989 in Dresden. Im Rückblick kann man die Diskussion als offen, sachlich und in weiten Teilen kontrovers, teils auch als emotional bezeichnen.

Mehrfach betonten einzelne Redner, dass es bei der Debatte um das Asylbewerberheim nicht um Panikmache oder Fremdenfeindlichkeit gehe. Die Bürger möchten ganz einfach am Entscheidungsprozess beteiligt sein. Dies äußerte auch der Gemeinderat in seinem Beschluss. Des weiteren brachten sie zum Ausdruck, dass die Anzahl der Asylbewerber nur ein Prozent der Einwohnerzahl ausmachen solle, das wä-

ren etwa 50 Personen. Die Gemeinde werde sich dafür einsetzen, dass Familien nach Neukirch kommen, so der Bürgermeister Gottfried Krause.

Eingeklagt wurden Informationen zu Finanzierungsfragen, Betreiberkonzeptionen, zur Anzahl der aufzunehmenden Asylbewerber und deren Herkunftsländer sowie deren Integration. Das Mitspracherecht der Gemeinde müsse sich verbessern.

Viele Fragen zielten auf die Sicherheit im Umfeld der geplanten Einrichtung, die künftige Präsenz der Polizei und die auf die Gemeinde zukommenden Veränderungen im Alltagsleben. Deutlich wurde die Sorge einzelner Diskutanten, wie sich das alltägliche Leben der künftigen

Heimbewohner gestalten werde. Ein Problem stelle auch die gesundheitliche Versorgung von zusätzlich 120 Asylbewerbern dar, die angesichts der aktuellen Kapazitäten wohl kaum zu gewährleisten sei. Franziska Snelinski, die Leiterin Büro Landrat teilte mit: „Wir stellen uns hier der öffentlichen Diskussion der Bürger ganz bewusst, weil wir die Sorgen und Nöte der Bürger ernst nehmen und wir haben von diesem Abend mitgenommen, dass eine der Sorgen - oder gar die Hauptsorge die Anzahl von 120 Asylbewerbern ist, die wir beabsichtigen hier unterzubringen. Wir werden auch darüber auf jeden Fall noch mal nachdenken.“

Der öffentliche Dialog geht Anfang März weiter.

Kerstin Kunath

Allgemeine Informationen der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung:

Auf deren Internetseite werden u.a. Zahlen zur Einwanderung bekannt gegeben, so heißt es:

Nach Angaben des Statistischen Landesamtes Sachsen für das Jahr 2012 leben 89.805 Ausländer in Sachsen, das sind 2,2% der Bevölkerung (Bundeschnitt 8,2%). Die meisten Ausländer leben in den Städten Leipzig, Dresden und Chemnitz. Ihr Durchschnittsalter liegt mit 35,8 Jahren deutlich unter

dem sächsischen Durchschnitt (2011: 46,4 Jahre).

2013 wurden in Deutschland 109.580 Asylanträge gestellt. Im Vorjahr waren es 64.539. Die häufigste Herkunftsländer sind die Russ. Föderation (14.887), Syrien (11.851), Serbien (11.459), Afghanistan (7.735), Mazedonien (6.208), Iran (4.424) und Eritrea (3.616).

Die Verteilung auf die Bundesländer erfolgt nach dem Königsteiner Schlüssel. Danach hat Sachsen 5,14%, etwa 5.800 Asylbewerber aufgenommen.

Über die Asylanträge entscheidet das Bundesamt für Migration und Flücht-


linge (BAMF). 2013 wurde über 80.978 Anträge entschieden, in 24,9% der Fälle für einen Schutzstatus. Einen Schutzstatus erhalten überwiegend Antragsteller aus Kriegs- und Bürgerkriegsländern: Syrien 94,2%, Eritrea 72,3%, Iran 55,5%, Irak 53,9%.

Für 2014 rechnet das BAMF mit etwa 140.000 neuen Asylbewerbern in Deutschland. Nach Sachsen kämen etwa 7.000 Menschen.

Für den Landkreis Bautzen bedeute das statistisch gesehen 612 Personen.

Infos unter www.slpb.de

Kurz informiert

 redaktion@bautzenerbote.de
Telefon: 03591 529380

Wettbewerb

Teilnahme am futureSAX-Ideenwettbewerb noch bis 15. Februar möglich. 30.000 Euro Preisgeld warten auf innovativste Geschäftsideen. Infos unter www.futuresax.de

Görlitz

In der Sitzung am 30. Januar hat der Görlitzer Stadtrat Thomas Klatte als neuen Geschäftsführer der Europastadt GörlitzZgorzelec GmbH benannt. Er tritt die Position am 5. Mai an.

Bischofswerda

Am 13. Februar, von 15 bis 17 Uhr, bietet das Energiesparzentrum Ostsachsen e. V. im Kleinen Saal des Rathauses eine Energieberatung an. Nach Mitteilung der Verbraucherzentrale wird für die Beratung eine symbolische Eigenbeteiligung des Verbrauchers von 5,00 € gefordert.

Zittau

Zwischen Investor AWW und Stadtverwaltung Zittau fanden erneut Gespräche zum Projekt Fachmarktzentrum Neustadt statt. Erkennbar geworden ist, dass Wirtschaftlichkeit und Forderungen vom Denkmalamt sich schwer vereinbaren lassen. Das Projekt wird sich verkleinern.

Trichinen-Befund

Bei einem im OSL Landkreis erlegten Wildschwein ist der Fadenwurm „Trichine“ nachgewiesen worden. Trichinen sind winzige Fadenwürmer, die sich im Muskelgewebe allesfressender beziehungsweise fleischfressender Säugetiere einnisten. Beim Verzehr kann der Parasit gefährlich werden.

Zahl der Woche

2.521

Einwohner hat die Gemeinde Neschwitz.

Auszeichnung der Universität León - Nicaragua überreicht



Andreas Erlinghagen, Serviceberater im AH, (li) Michael Matticzck, Chef AH, (Mitte) Prof. Dr. Zamora González (re)



Bautzen. Prof. Dr. José María Zamora González, Vorsitzender des Vereins Vision 2017 e.V. aus Bautzen überreicht eine weitere Ehrenurkunde der Nationalen Autonomen Universität León an

Michael Matticzck, vom Autohaus Matticzck in Bautzen für seine finanzielle und technische Hilfe. Im AH wurde der Krankenwagen, der von dem Landtagsabgeordneten Stefan Brangs (SPD) von den Johannitern erworben wurde wieder fahrbereit gemacht.

Herr Matticzck ist auch sehr arrangiert im Lions Club Bautzen - Lusatia. Neben sozialen Zielen fördern Lions auch kulturelle Projekte und setzen sich für Völkerverständigung, Toleranz, Humanität und Bildung ein.

Außerdem bekommen noch weitere Firmen diese Ehrenurkunde überreicht, das Transportunternehmen A. Kuhnens, Baumaschinen



- G. Mirtschin, Fa. Diasog - A. Dietzel, die Spedition Gäbler sowie Stefan Brangs, Mitglied des Landtags Sachsen. Ohne die Hilfe der vielen fleißigen Helfer, Freunde und Bekannte wäre dies nie zu schaffen gewesen, hierfür möchte sich Prof. Dr. José María

Zamora González noch einmal recht herzlich bei allen bedanken.

Es ist immer wieder ein neuer Ansporn, wenn man helfen kann, noch dazu wenn man weiß wofür, denn der Krankenwagen ist in León voll im Einsatz.

Ihr gutes Recht | Reiserecht

Verspätung im Reiseverkehr – muss ich das dulden?

Rechtsanwalt Sven Biebrach

Das nicht rechtzeitige Eintreffen am Bestimmungsort und / oder Zielort stellt unter Berücksichtigung der planmäßig und vertraglich vereinbarten Ankunftszeit als Flugverspätung grundsätzlich eine rechtlich erhebliche Pflichtverletzung dar. Die Einhaltung der Pünktlichkeit eines Fluges

gehört zu den wesentlichen Leistungspflichten des Luftfahrtunternehmens, die den Luftbeförderungsvertrag prägen. Unter Berücksichtigung der einzelnen Schadenspositionen (Flugverspätung, Gepäckverspätung, etc.) ist zwischen verschiedenen Leistungspflichten zu unterscheiden. Rechtlich ausschlaggebend für eine verspätete Personenbeförderung ist

der Zeitpunkt des Ausstiegs des Fluggastes aus dem Flugzeug und nicht etwa der Zeitpunkt der Landung. Die europäische Fluggastverordnung (EG) Nr. 261/2004 setzt bezüglich der rechtlich erheblichen Schwelle bereits bei weniger als zwei Stunden Verzögerung gegenüber der vorgesehenen Abflugzeit an.

Die Verordnung enthält keine Definition der „Verspätung eines Fluges“. Der Gesetzgeber hat einen Begriff der „Flugverspätung“ gewählt, der auf die planmäßige Abflugzeit abstellt. Ein Flug ist danach „verspätet“, wenn sich die tatsächliche Abflugzeit gegenüber der planmäßigen Abflugzeit verzögert.

Durch den Europäischen Gerichtshof wurde in einer Grundsatzentscheidung darauf hingewiesen, dass eine Flugannullierung und eine Flugverspätung zwei klar getrennte Kategorien von Flügen darstellen. Somit wandelt sich ein verspäteter Flug nicht allein deshalb in eine Flugannul-

lierung, weil die Verspätung von erheblich längerer Dauer ist. Folglich kann ein verspäteter Flug unabhängig von der Dauer der Verspätung, auch wenn es sich um eine große Verspätung handelt, nicht als annulliert angesehen werden, wenn der Abflug entsprechend der ursprünglichen Flugplanung stattfindet.

Die Flugastrechtereordnung zielt darauf, Schäden standardisiert und sofort zu beheben, und zwar durch verschiedene Formen von Maßnahmen, die Gegenstand von Regelungen sind, die an die Nichtbeförderung oder die Annullierung oder große Verspätung eines Fluges anknüpfen. Mit diesen Maßnahmen soll der Schaden ausgeglichen werden, der in einem Zeitverlust der betroffenen Fluggäste besteht und der angesichts seines irreversiblen Charakters nur mit einer Ausgleichszahlung ersetzt werden kann.

Im Rahmen der Gepäckbeförderung ist der rechtlich erhebliche Zeit-

punkt die Auslieferung des aufgegebenen Reisegepäckes über die Andienung der Gepäckstücke auf dem Kofferband bzw. der Gepäckförderanlage. Für die rechtliche Bewertung des Zeitmomentes ist zunächst festzustellen, wann das Eintreffen am Zielort oder Bestimmungsort planmäßig vorgesehen und durch die Flugbuchungsbestätigung vertraglich vereinbart war. Vertraglich ist dies fast nie festgelegt. Daher gelten für die Bemessung einer Gepäckverspätung die üblichen und zu erwartenden Zeitmomente in der Luftfahrtbranche. Grundsätzlich ist davon auszugehen, dass aufgegebenes Gepäck innerhalb von 30-45 Minuten nach Verlassen des Flugzeuges per Kofferband im Flughafengebäude angedient wird. Von einer Gepäckverspätung und rechtlich erheblichen Verspätung der Andienung aufgegebenen Reisegepäckes kann ab 60 Minuten nach Verlassen des Flugzeuges ausgegangen werden.

KUNKEL

§

Rechtsanwälte
Fachanwälte

Rechtsanwalt
Sven Biebrach

Fachanwalt für Verkehrsrecht
Fachanwalt für Versicherungsrecht



Macherstraße 58 Wallstraße 9
01917 Kamenz 02625 Bautzen
Tel.: 03578 / 78 40 10 Tel.: 03591 / 27 18 80
info@kunkel-anwaelte.de

DANCE MASTERS! Best Of Irish Dance

Gewinner stehen fest



Für die Veranstaltung „DANCE MASTERS! Best Of Irish Dance“ im Kulturhaus Bischofs- werda am 11.02.2014, 19.30 Uhr gibt es noch Tickets im Vorverkauf und für Kurzentschlos- sene auch Karten an der Abendkasse.

Dirk Lübke aus Bautzen, Christine Bunk aus Neukirch und Christel Pohl aus Bautzen sind die glücklichen Ge- winner von je 2 Karten. Die Gewinner werden per Mail benachrichtigt.



Das Musical für die ganze Familie

Die faszinierende Geschichte der Schneekönigin – jetzt als zauberhaftes Pop-Musical, frei nach H. Ch. Andersen am 15. März in der Stadthalle in Bautzen

An einem kalten Winter- tag, an dem der Schnee besonders dicht fällt, be- kommt Kai Besuch von der Schneekönigin. Ihre seelen- lose Kälte bemächtigt sich seines Herzens und sie ver- schleppt ihn in ihr eiskaltes Reich. Doch die Schneekö- nigin hat nicht mit der mu- tigen Gerda gerechnet, die nichts unversucht lässt, um ihren Liebsten Kai zu fin- den. Eine abenteuerliche, zauberhafte und gefähr- liche Reise liegt vor ihr, die sie zum verwunschenen Frühlingsgarten, auf das Fest der Sommerprinzessin und in den Herbststürmen in die Hände einer Räuber- bande führt, bis sie end- lich den eisigen Palast der Schneekönigin erreicht. Ob

es Gerda gelingt, Kai zu retten, er- fahren Sie in der immer wieder berührenden Ge- schichte der Schneekönigin mit eigens für diese Show- produktion geschriebener wunderbarer Musik. Las- sen Sie sich in die zauber- hafte Welt des Märchens entführen.

Der Bautzener Bote verlost für das Musical am 15. März, 15 Uhr in der Stadthalle Krone 2 x 2 Freikarten. Schreiben Sie bis 15. Febru- ar eine Mail mit ihrer Anschrift an birte.ma- leskat@bautzenerbote. de. Karten und Infos gibt es im Internet www.schnee- koenigin-musical.de



ANZEIGE

Expertentipp von der Fahrschule Gössel aus Bischofswerda



lichkeit seinem Wagen auch in Extremsituationen kennen und beherrschen zu lernen. Also Fahrsituationen zu trainie- ren, die man im Rahmen der Fahrausbildung im öffentlichen Straßenverkehr so nicht üben kann.

Es kommt vor, dass ältere Menschen lange nicht mehr mit dem Auto gefahren sind und sich unsicher fühlen, können Sie helfen?

Wir bieten natürlich unsere Hil- fe und Unterstützung auch den älteren Menschen an. Es gibt „Auffrischkurse“, in denen Fahrzeugführer wieder lang- sam an das selbständige Fah- ren herangeführt werden. Das wird aber nicht nur von älteren Menschen genutzt, sondern auch von jüngeren, die ihren Führerschein vor einigen Jah- ren zwar erworben haben, aber aus den vielfältigsten Gründen nicht mehr gefahren sind. Da- bei hat es sich gezeigt, dass es auch hilfreich sein kann, wenn man mit der Fahrzeugbedie- nung Probleme hat (Kuppeln – Schalten – Lenken), über das Fahren mit einem Automatikau- to nachzudenken.

Ab April 2014 Prüfungsfragen mit „bewegten Bildern“.

Ab 1. April 2014 wird es in der theoretischen Führerschein- prüfung Fragen mit „bewegten Bildern“ geben. Dabei handelt es sich um Fra- gen, wo der Bewerber zuerst einen kurzen Film mit einer Situ- ation im Straßenverkehr gezeigt bekommt und im Anschluss daran eine Frage zu diesem Film zu beantworten hat. Diese Aufgaben dienen dem Ziel, die Bewerber zielgerichteter auf schwierige Praxissituationen vorzubereiten. In unserer Fahr- schule wird seit einigen Jahren auch das Üben am PC ange- boten. Dabei haben die Fahr- schüler die Möglichkeit, unter fachkundiger Anleitung für die theoretische Prüfung üben zu können.

Führerschein während der Ferien machen. Das klingt gut. Was ist dabei alles zu beachten?

Führerschein während der Fe- rien machen klingt zwar toll, heißt aber nicht gleich es ist nach den Ferien alles geschafft und man hat den Führerschein in der Tasche. Die theoretische Ausbildung in den Ferien zu absolvieren ist kein Problem, diese ist in zwei Wochen erledigt. Aber die Praxisausbildung und alle Prüfungen in zwei Wochen erfolgreich zu beenden wird schwierig. So sind unter anderem Anmeldefristen für die theoretische und prak- tische Prüfung bei der DEKRA zu beachten. In der Regel wird in den Ferien die theoretische Ausbildung absolviert und das praktische Fahren wird begonnen und nach den Fe- rien wird alles beendet. In den sechs Wochen Sommerferien ist es auch möglich die komplette Führerscheinausbildung zu schaffen. Dabei ist aber zu beachten, dass man fast jeden Tag Theorie und/oder Praxis- Ausbildung absolviert. Man sollte dabei aber bereits vorher alle vorbereitenden Arbeiten gemacht haben (Erste-Hilfe- Kurs, Passbilder, Sehtest, Füh- rerscheinantrag abgeben auf dem Landratsamt usw.), damit die Ausbildung und Prüfungen zügig von statten gehen kön- nen.

Vorteil Ferienkurs:

Man macht den theoretischen Unterricht in relativ kurzer Zeit und hat „den Kopf frei“ zum Lernen. Wenn man auch ver- sucht das Fahren in den Ferien „durchzuziehen“ hat das den Vorteil, dass man „nacheinan- der fährt“ und so in der Übung ist und bleibt. Das ist besser, als wenn man nur „aller paar Wochen mal in der Fahrschule vorbeigeschaut kommt“ und „mal ne Fahrstunde macht“.

Nachteil Ferienkurs:

Man hat fast jeden Tag ca. 2,5 – 3 Stunden Unterricht und sollte zusätzlich noch lernen. Das schränkt natürlich die „Freiheiten“ in den Ferien et- was ein.

Dabei sollte man aber Pri- oritäten setzen. Was ist mir wichtig?

Bei uns wird in der Regel in den Ferien die Theorie nach dem Mittag durchgeführt, da können die Jugendlichen nach einer „langen Nacht“ noch ein wenig schlafen.

Was raten Sie gerade jetzt in der Winterzeit jungen Fahranfängern?

Sich nicht zu überschätzen. Lieber etwas eher die Fahrt beginnen und das Fahrverhal- ten unbedingt an die Witter- ungsverhältnisse anpassen. Wenn extremes Winterwetter ist vielleicht auch einmal auf eine Fahrt zu verzichten und die öffentlichen Verkehrsmittel nutzen. Wenige Fahrschüler machen ihre Ausbildung im Winter. Sie haben „Angst“ im Winter zu fahren. Dabei ist es besser in dieser Jahreszeit un- ter Anleitung eines erfahrenen Fahrlehrers bereits die Hand- habung des Fahrzeugs unter Winterbedingungen einmal ge- übt zu haben. Denn wie heißt es so schön: „Der erste Winter kommt bestimmt“.

Wir bieten allen unseren Fahr- schülern eine kostenlose Mit- gliedschaft im ADAC an. Im Rahmen dieser kostenlosen Mitgliedschaft haben die Fahr- anfänger die Möglichkeit ein gratis Sicherheitstraining zu absolvieren. Dieses wird auf einem abgesperrten Übungs- gelände durchgeführt. Bei die- sem Sicherheitstraining werden verschiedene Fahrübungen mit dem eigenen Fahrzeug durc- geführt und man hat die Mög-

Klaus-Peter Gössel



Fahrschule aller Klassen

• zertifiziert nach AZAV

Winterferienkurs

Aus- & Weiterbildung nach BKrFQG

Bautzener Str. 34 (Ecke Töpferberg) · 01877 Bischofswerda
Tel. 03594 / 779780 · Fax 03594 / 779781
www.fahrschule-goessel.de

Das besondere Erlebnis für Ihre Hochzeitsfeier.

~ professioneller Orientalischer Tanz ~

Fitness & Dance4you
U.-K. Lehmann

Telefon (03591) 299981 Mobil (0152) 57940618 www.fitnessanddance4you.de



LANDGASTHOF
seit 1929 in Medewitz
BUCKAN

Inh. Marion Müller

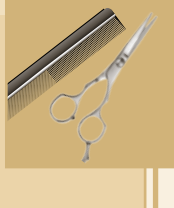


- Saal
- Gaststube
- Bauernstube

Ring 11 • 01877 Medewitz • Tel. (035930) 50343

Connys Haarwelt

Inh. C. Schur · Friseurmeisterin
Obere Siedlung 9 • 02692 Grubschütz



- Persönliche Beratung
- Haarverlängerung und Haarverdichtung
- Nagelmodellage
- Make-up
- Hochsteckfrisuren

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch & Samstag nach Vereinbarung / mobiler Service
Dienstag 9.00–18.00 Uhr, Donnerstag & Freitag 9.00–20.00 Uhr

Telefon: (03591) 532082 • Mobil: 0174 9512535
www.connys-haarwelt.de

**Fest- und
Feiernservice**



Renett Rämisch

Großpostwitzer Straße 37
02692 Obergurig OT Lehn

- ▶ Familien- & Hochzeitsfeiern
- ▶ Sektempfänge & Stehbankette
- ▶ Betriebs- & Firmenfeiern, Richtfeste

Feiern
Sie in
unserem
Haus!

Telefon (035938) 51389 • Funk (0172) 3622142 • www.feiernservice.de



„LA DÉESSE -
DIE GÖTTIN“

Am schönsten Tag im Leben möchte man als Brautpaar natürlich auch in einer schönen Limousine zum Standesamt oder zur Kirche gefahren werden. Bei uns haben Sie die Möglichkeit den Citroën DS für diesen Anlass zu mieten!

Alte Löbauer Straße 2 • 02627 Kubschütz
Telefon: 03591 / 671430

Am Gewerbering 1 • 02689 Sohland
Telefon: 035936 / 33122

**AUTOHAUS
HENNERSDORF**

www.autohaus-hennersdorf.de

Der schönste

Manche Frauen träumen ihr Leben lang vom idealen „Outfit für die Hochzeit“ - haben als angehende Braut aber nur Monate, wenn nicht sogar nur Wochen Zeit, es auch zu finden. So stehen sie vor der großen Aufgabe herauszufinden, was zum richtigen Outfit dazugehört und welche Ideen zur Party passend wären.

Das Brautkleid: Die Braut ist in der Wahl ihres Outfits für die „Hochzeit“ so frei wie nie zuvor. Sie könnte sich fragen, ob sie noch immer im „klassisch weißen Kleid heiraten“ muss. Für die kirchliche Trauung gibt es eine Vorliebe für das weiße oder zart getönte Kleid. Doch wenn sie lieber fröhlich bunt oder im Trachtenstil heiraten möchte, sind ihrer Vorstellungskraft keine Grenzen gesetzt. Denn das Outfit für die Hochzeit sollte in erster Linie immer dem Paar gefallen. Um die Stärken der eigenen Figur zu präsentieren, bieten sich mehrere „Grundformen“ an. Wenn das Traumgewicht nicht erreicht ist, könnte die „A-Linie“ passen. Diese Kleider liegen an der Brust eng an und werden im Verlauf nach unten weiter. Damit schleicht sich gleich ein doppelter Effekt ein: Die ungeliebten Pfunde an Bauch und Bein werden kaschiert, der Oberkörper betont. Wer eine makellose Figur hat, kann sich für die Hochzeit für ein figurbetontes Kleid entscheiden. Ist die Entscheidung der idealen Grundform gefallen, gibt es eine Auswahl an Rüschen und Verzierungen. Besonders die Art der Träger kann die Braut ins Grübeln bringen. Denn kesse Neckholder, schmale Spaghettiträger, bequeme breitere Träger oder gar ein trägerloses Kleid haben eine ganz andere Wirkung als zarte Ärmelchen oder lange, schmale Ärmel. Hier gilt einfach: Probieren, probieren, probieren ...

Passend vom Scheitel bis zur Sohle: Sicher sehen Hochhackige schön aus. Aber ein Hochzeitstag ist lang und anstrengend. Damit die Braut ihre Schuhe den ganzen Tag lächelnd tragen kann, sorgen „Kompressionsstrümpfe für Unterstützung. Nicht zuletzt machen die attraktiven Haftbänder im „Spitzendesign“ den halterlosen Strumpf zu einem verführerischen Hingucker.

Vor der Hochzeit und danach - Partyzeit: Wer im Frühjahr oder Sommer heiratet der hat den Vorteil, dass die Feierlichkeiten zum Polterabend

und zur Hochzeit im Freien stattfinden können. Wer einen Caterer engagiert, der kann hier also auch auf beliebte Sommer-Rezepte zurückgreifen.

Planung ist das A und O: Nirgendwo feiert es sich so schön wie unter freiem Himmel, aber was tun, wenn es kalt und regnerisch ist? Dafür sollte man sich möglichst einen „Plan B“ überlegen. Auch die Einladungen sollten rechtzeitig verschickt werden. Auf keinen Fall fehlen darf die Information der Nachbarn. Am besten lädt man die Nachbarn gleich mit ein. Hat man genug Sitzmöglichkeiten im Garten? Wenn nicht, bieten viele Getränke- und Baumärkte Bierzeltgarnituren zum Ausleihen an.

Checkliste für die Party: Ein wichtiger Punkt auf der „Checkliste zur Party“ sind die Themen Essen und Trinken. Deftiges vom Grill ist der Klassiker - Grillwürstchen und Steaks sollte man vorbestellen. Zu Herzhaftem passt am besten ein gut gekühltes Pils. Getränke rechtzeitig einkaufen und kalt stellen. Wasser und Säfte dürfen nicht fehlen wie alkoholfreies Bier. Noch ein Tipp: Die Gläser vorkühlen.

Die rechtliche Seite der Party: Damit die Party ungetrübt bleibt, sollte man dafür sorgen, dass sich Nachbarn nicht belästigt fühlen. Im Prinzip gilt, dass das Fest im eigenen Garten erlaubt ist, solange man andere nicht stört. Wird durch starken Qualm beispielsweise der Nachbar gezwungen, alle Fenster geschlossen zu halten, kann er gegen die Grillparty vorgehen. Die rechtlichen Details unterscheiden sich dabei von Bundesland zu Bundesland. Auch mit der Beschallung sollte man es nicht übertreiben. Wichtig dabei: Die Nachtruhe von 22 bis 7 Uhr darf nicht gestört werden.

Alles auf einen Blick - die Checkliste: Wer Freunde und Verwandte zu einer gelungenen Party einladen möchte, sollte rechtzeitig mit der Vorbereitung beginnen. Eine Checkliste für die Party hilft dabei:

- Gästeliste aufstellen.
- Nicht zu kurzfristig einladen. Am besten mindestens vier Wochen vorher. Bei der Einladung auch an Nachbarn denken.
- Sich rechtzeitig um Helfer kümmern.
- Dekoration und weitere Ausstattung planen (Sitzgelegenheiten, Teller, Besteck etc. Lampions, Girlanden, Gartenfackeln).
- Musik organisieren.
- Einkauf rechtzeitig planen und vorbestellen.
 - Eventuell „Partyspiele“ planen.
 - Notfallplan für schlechtes Wetter aufstellen.



Tag im Leben: Hochzeit

Schön, romantisch und unvergesslich – eine Fahrt mit der Hochzeitskutsche

Wir erfüllen Ihre Träume

Als besonderes Angebot:
Wir organisieren Ihre komplette Feier.
Kutschfahrten mit oder ohne Blasmusik.



Hochzeitskutschen Christoph Scholze
Jeßnitz · Nr. 9 · 02699 Puschwitz
Tel. 035933 30396 · Funk 0172 9261908
www.hochzeitskutschen-scholze.de

Der Hochzeitstag, Herr Christoph Scholze, sollte ein unvergesslicher Tag im Leben sein. Für viele gehört dazu eine Hochzeitskutschfahrt.

Es ist absolut romantisch in einer mit Blumen geschmückten weißen Hochzeitskutsche mit edlen Pferden und einem Kutscher in Frack oder Anzug die Braut von zu Hause abzuholen, um gemeinsam zum Standesamt oder zur Kirche zu fahren.

Welches Hochzeitspaar träumt nicht davon mit einer weißen Hochzeitskutsche zum Standesamt oder Altar zu fahren?

Ja, dass ist sehr schön. Unsere Hochzeitskutschen werden originalgetreu und traditionell geführt, dabei legen wir großen Wert auf alle Details. Das fängt beim

Kutschführer an und endet bei der Dekoration, sowie dem passenden Pferdegespann.

Wann ist eine Kutschfahrt möglich und wie lange sollte man sich vorher bei Ihnen anmelden haben?

Möglich ist es immer, je nach Jahreszeit und Witterung wird eine offene oder geschlossene Kutsche gewählt. Mit der Anmeldung ist es ganz unterschiedlich, ob es ein Wochentag oder ein Samstag/Sonntag ist. Es kann kurzfristig möglich sein oder bis zu einem halben Jahr dauern. Wir sind nicht nur in der Oberlausitz tätig, sondern in ganz Sachsen unterwegs. Je nach Bedarf. Deshalb lieber eher melden.

Welche Gespanne kann man buchen?

Unsere Kutschen sind Zweigespanner oder Vier- oder Sechsgespanner. Aktuell fahren wir ihre Hochzeit mit einem weißen bzw. mit einem grünen Landauer. Beide Kutschen können offen als auch geschlossen gefahren werden und bieten Platz bis zu vier Personen. Alternativ können auch zwei Erwachsene und drei Kinder mitgenommen werden.



Hochzeit Fotohochzeit
Adresse Schliebenstr. 18, 02625 Bautzen
Fon 03591 5316837 Mobil 0172 6017661
Mail info@foto-grossmann.de
Web www.foto-grossmann.de
Termin nur nach telefonischer Absprache

ELEKTRO-KLINNER Weißberg

seit 1979

BERATUNG – VERKAUF – SERVICE

Inh. Steffen Labitzke · August-Bebel-Platz 9 · Telefon 03 58 76 / 4 28 19 · www.elektro-klinner.de

Tanzschule Janine Mühlmann

Tanzen Sie in Ihr Glück.

Hochzeitkurse (4x 90min, 45,- €/Person)

- Ab Dienstag, den 04.02.2014, 20.45 Uhr
- Ab Sonntag, den 16.03.2014, 17.45 Uhr

Privater Tanzunterricht

- Zusammen entwerfen wir ihren individuellen Hochzeitstanz
- Flexible Terminvereinbarung

Showtanz / Animation für ihre Feier

- Hochklassige Tanzpaare untermalen ihre Feier mit klassischen und modernen Tänzen
- Wir bringen ihre Gäste mit Spaß und Freude zum Tanzen

Postplatz 3
02625 Bautzen
Telefon 03591-339110
www.stop-and-dance.de

ZUMBA FITNESS

Der Spezialist für Ihre Hochzeitsfrisur

IHR FRISEUR
Friseur & Kosmetik GmbH

Typisch mein Friseur!

Individuell & persönlich

Altmarkt 12
01877 Bischofswerda

Telefon (03594) 703368 • Filialen finden Sie unter: www.ihr-friseur-gmbh.de

Schöne Oberlausitz, sehen und erleben.

Hotel Alter Weber

Genießen Sie den schönsten Tag Ihres Lebens

- Hochzeitfeiern**
- Familienfeiern
- Geburtsfeiern
- bis zu 60 Personen
- köstliche Buffets
- liebvolle Tischdekorationen
- großzügige Tanzfläche
- Kegelebahn

02733 Cunewalde • Oberlausitzer Str. 13 • Tel. 035877 / 88900 www.alterweber.de

Kleinkläranlagen: Förderung bis 2015

Einbau Wartung Pflege

Pumpenservice BILLIG GmbH

Pumpen + Kläranlagen

Autorisierter Fachbetrieb für REWATEC-Klärtechnik

Großmannstraße 15 • 01900 Großröhrsdorf
Telefon: 035952 411141
juergen.wagner@pumpen-billig.de

KLÄRCHEN®
DIE KLEINKLÄRANLAGE FÜR HAUS UND GARTEN.

OHNE STROM



alles klar GmbH - Torgauer Str. 74 - 04318 Leipzig
Hotline: 0800 / 552 37 24
www.allesklargmbh.de | info@allesklargmbh.de

Biokläranlagen

FRÜHJAHRSAKTION!
Einbau + Anschluss der Anlage
zum **Festpreis von 1.200 Euro** (netto)



- Baggerarbeiten & Abtransport
- Hausanschlüsse
- Hausentwässerung
- Pflasterarbeiten

A-M-S Dirk Born
Parkstraße 20
01904 Neukirch
Tel. (0172) 8829449
ams-born@freenet.de

Alles aus einer Hand!

Wir beraten Sie gern vor Ort.

Ihre Fachkräfte aus der Region

BIOKLÄRANLAGEN

Als Unternehmen mit Fachkunde-Nachweis für Kleinkläranlagen errichten wir Ihnen Ihre vollbiologische Kleinkläranlage.

preiswert · kurzfristig
qualitätsgerecht



Meisterbetrieb Carsten Schmidt
Sanitär · Heizung · Kleinkläranlagen
02627 Radibor · Lomske 10b
Telefon 035934 4170

- Unabhängige Beratung, Planung, Verkauf & Wartung
- Störungsbeseitigung & preisgünstige Wartung
- Klärtechnische Berechnung für Nachrüstungen
- Berechtigung zur Durchführung von Dichtheitsprüfungen
- Erledigung der behördlichen Genehmigungsverfahren

Zusammen finden wir auch für Ihr Haus eine Lösung!

Für ca. 500.000 Einwohner des Freistaates Sachsen, die derzeit meist noch an desolaten Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben angeschlossen sind, müssen bis Ende 2015 die Abwasserbehandlungsanlagen noch saniert werden.

In dünn besiedelten, ländlichen Gebieten und vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung ist eine flächendeckende Umstellung in diesen Gebieten auf eine zentrale Abwasserentsorgung weder wasserwirtschaftlich geboten noch wirtschaftlich. Das Gebot der Stunde ist daher die Sanierung und Umrüstung der bestehenden Kleinkläranlagen auf den Stand der Technik, d. h. mit biologischer Reinigungsstufe. Diese ist gesetzlich gefordert, für neue Anlagen sofort, für alte Anlagen innerhalb angemessener Fristen. Diese Fristen sind individuell durch die unteren Wasserbehörden insbesondere anhand des Gewässerzustandes, des Bauzustandes, des Alters sowie der vorgesehenen Restlaufzeit der Altanlage zu bestimmen. In der Sächsischen Kleinkläranlagenverordnung ist darüber hinaus festgelegt, dass bis spätestens 31. Dezember 2015 die Anpassung aller Anlagen an den Stand der Technik abgeschlossen sein muss.

Für die Sicherstellung einer dauerhaften Reinigungsleistung der biologischen Kleinkläranlagen ist die regelmäßige Funk-

tionskontrolle durch die Betreiber sowie 2 bis 3 mal im Jahr die Wartung durch einen Fachbetrieb unerlässlich und daher regelmäßig in der Bauartzulassung der Anlage festgelegt. Die neue Kleinkläranlagenverordnung schreibt vor, dass diese Betriebsbestimmungen zwingend einzuhalten sind. Für die alten Kleinkläranlagen, die noch keine biologische Reinigungsstufe besitzen und künftig nachgerüstet werden müssen, sowie bei abflusslosen Gruben beschränken sich die Kontrollpflichten des Betreibers nach der Verordnung auf den ordnungsgemäßen Bauzustand, sofern nicht zusätzliche Verpflichtungen durch die Wasserbehörde oder den Zweckverband festgelegt werden.

Wichtige Fragen

Welche Fristen gelten für die Nachrüstung mit biologischer Reinigungsstufe?

Die Nachrüstung aller dauerhaft bestehen bleibenden Kleinkläranlagen mit einer biologischen Reinigungsstufe muss landesweit spätestens bis zum 31. Dezember 2015 abgeschlossen sein.

Was gilt für den Neubau von Kleinkläranlagen?

Neue Kleinkläranlagen müssen grundsätzlich mit einer biologischen Reinigungsstufe ausgerüstet sein. Der Neubau ohne biologische Reinigungsstufe kann ausnahmsweise als Übergangslösung zugel-

assen werden, wenn das Grundstück spätestens in 5 Jahren an die öffentliche Kanalisation angeschlossen wird, mindestens eine Mehrkammerabsetz- oder Mehrkammerausfallgrube errichtet wird und der Zustand des Einleitgewässers dies zulässt. Diese Übergangslösungen werden nicht gefördert.

Was wird gefördert?

Gefördert wird der Neubau oder die Nachrüstung von Kleinkläranlagen mit biologischer oder weitergehender Behandlung von häuslichem oder damit vergleichbarem Abwasser in Gebieten, die der Aufgabenträger in seinem Abwasserbeseitigungskonzept (ABK) als nicht öffentlich zu entsorgende Gebiete ausgewiesen hat. Die Nachrüstung einer abflusslosen Grube zur Kleinkläranlage wird wie die Nachrüstung einer bestehenden Kleinkläranlage gefördert.

Gefördert werden alle Reinigungsverfahren, die die gesetzlichen Anforderungen erfüllen, wie zum Beispiel:

- Belebungsanlagen
- Filtergräben, -schächte
- Abwasserteiche, Pflanzenbeete
- Tropf- und Tauchkörperanlagen

Was wird nicht gefördert?

- Der Bau von Kleinkläranlagen, die für die Neuerschließung von Grundstücken im Sinne des Baurechts errichtet wurden bzw. werden (Hausneubau)
- Bau und Sanierung von Kleinkläranlagen in Kleingärten und Freizeitgrundstücken
- Der Neubau von Kleinkläranlagen ohne biologische Reinigungsstufe
- Kleinkläranlagen in Gebieten, die laut Abwasserbeseitigungskonzept öffentlich erschlossen werden sollen

BIOKLÄRANLAGEN

Beratung · Anträge · Komplettbau · Wartung



03574 / 4601931
www.bau-frenzel.de

Zertifizierter Fachbetrieb für Biokläranlagen! 20 Jahre Erfahrung im Bau von Kläranlagen.
Abwasserreinigung über Luft-System - ohne elektrische Bauteile im Abwasser!

Schwarzheider Straße 22 • 01979 Lauchhammer - Süd



Kleinkläranlagen sind auch Gewässerschutz

Foto: soc.hu

Der Gewässerschutz bekommt in Zukunft eine noch größere Bedeutung. Neben Hochwasserschutz gilt das auch für die Reinhaltung der Gewässer. Neben dem ökologischen Gesichtspunkt muss auch der ökonomische Aspekt betrachtet werden. Mit dieser Erkenntnis, dass nicht jedes bewohnte Grundstück unter verhältnismäßigem Aufwand an die öffentliche Kanalisation angeschlossen werden kann, hat die Bedeutung von Kleinkläranlagen Ende der 80er Jahre enorm zugenommen.

Das Labor für Umwelthygiene beantwortet dazu einige Fragen:

Muss ich meine Kleinkläranlage genehmigen lassen?

Der Betrieb einer Kleinkläranlage bedarf einer wasserrechtlichen Erlaubnis durch die untere Wasserbehörde (beim Landratsamt), wenn das gereinigte Abwasser in ein Gewässer oder generell in die Natur eingeleitet werden soll (vgl. auch Wasserhaushaltsgesetz §7a). Dieser Fall kommt sehr häufig zur Anwendung. Keine wasserrechtliche Genehmigung ist erforderlich, wenn das Ab-

wasser in eine öffentliche Kanalisation eingeleitet wird. Hier gilt Satzungsrecht der Kommune oder des Abwasserzweckverbandes. In den Landeswassergesetzen ist die Erlaubniserteilung geregelt.

Kann ich das Wasser meines Schwimmbades oder mein Regenwasser in die Kleinkläranlage einleiten?

Nein! Zum einen ist das Wasser eines Schwimmbades gechlort und zerstört damit die benötigten Mikroorganismen in der Kläranlage. Zum anderen würde die große Menge Wasser (auch bei Regen) die Anlage komplett durchspülen. Das Wasser muss jedoch in jeder Kammer eine zeitlang stehen, um richtig gereinigt zu werden.

Wie viele Wartungen muss ich durchführen?

Diese Frage kann nicht einheitlich beantwortet werden, da es keine einheitlichen Regelungen gibt. In den Landeswassergesetzen sind Betrieb, Wartung und Eigenkontrolle unvollständig oder gar nicht geregelt. Zuerst ist die wasserrechtliche Erlaubnis bindend. In der Regel finden Sie Angaben

zur Anzahl der Wartungen in Ihrer wasserrechtlichen Erlaubnis. Sollten Sie hier nichts finden, dann fragen Sie bei der zuständigen unteren Wasserbehörde nach.

Es gibt viele Mücken im Umfeld der Anlage - Was kann ich dagegen machen?

Mücken weisen darauf hin, daß Ihre Kläranlage gut funktioniert. Obwohl die in der Kläranlage geschlüpften „Büschelmücken“ nicht stechen, kann man in der Klärgrube von innen (vor die Lüftungslöcher) Fliegengitter anbringen.

Warum stinkt meine Anlage so?

Diese Geruchsbelästigung tritt zum einen auf, wenn die Anlage gerade erst in Betrieb genommen wurde. Nach maximal 3 Wochen Betriebszeit dürfte aber keine Geruchsbelästigung mehr bestehen. Gut funktionierende Anlagen riechen kaum.

Andererseits kann es sein, dass die Anlage nicht ordnungsgemäß funktioniert oder die Entlüftung fehlerhaft oder nicht vorhanden ist. Benachrichtigen Sie in diesem Fall Ihre Wartungsfirma.

KUBANK TIEFBAU

Kubank Tiefbau & Ausrüstung GmbH

Tröbigauer Straße 7
01904 Neukirch / Lausitz
Telefon (035951) 32980
Telefax (035951) 32981
Kubank.tiefbau@t-online.de

- Tiefbauarbeiten • Pflasterbau
- Kabel- und Rohrleitungsbau
- Wegebau
- Durchörtung
- Trockenlegung
- **Bau von Kläranlagen**
- Abrissarbeiten
- Grundstückssicherungsarbeiten
- Gartengestaltung

R&Z

Innovative Haustechnik GmbH

Camina Nr. 13
02627 Radibor
Tel.: 035934 / 622-0
Fax: 035934 / 622-16
www.rz-camina.de

Vielfältige Systeme biologischer Kleinkläranlagen

Besonders geringer Energieverbrauch mit APURIS®
Informieren Sie sich jetzt

HM UMWELTECHNIK

- Kleinkläranlagen
- Regenwassernutzungssysteme
- Abscheidertechnik
- Ingenieurdienstleistungen

- Beratung
- Planung
- Montage
- Wartung
- Finanzierung

Zischkowitz Nr. 6 • 02633 Göda Kreckwitz Nr. 21h • 02627 Kubschütz
Telefon: 035937 / 88093 Funk: 0173 / 3706698

Mobil: 0171 / 8562303 • 0173 / 3706698

RAB

RÖSER
Anlagenbau

Vollbiologische Klein-Kläranlage

ab 4 Pers. • leistungsstark • dauerhaft stabil, da aus Beton • Direkthersteller

Wir produzieren auch:

- 3-Kammergruben
- Zisternen • Pumpwerke

Rufen Sie uns an

☎ (03591) 30 42 42

Beratung und Besichtigung immer freitags bzw. nach Absprache.

Dresdener Str. 86a • 02625 Bautzen-Stiebitz • info@rab-roeser.de • www.rab-roeser.de



TORNADO

Kleinkläranlagen und Service

Andreas Enzenbach



Saubere Geschäfte

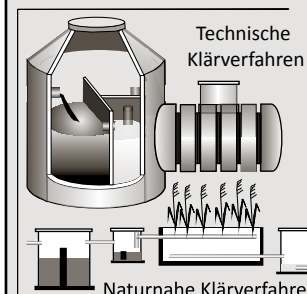
Herstellerunabhängige Fachfirma für biologische Kläranlagen

Kostenlose Beratung vor Ort • Einbau • Wartung • Nachrüstung vorhandener Anlagen
preisgünstige und energiesparende Systeme • **Nachrüstung vorhandener R&Z - Anlagen**

Wilthener Straße 67 • 01904 Neukirch

Tel. (035951) 18652 • Fu. (01578) 7635047 • E-Mail: andreas.enzenbach@t-online.de

Vollbiologische Kläranlagen



Oberlausitzer Abwassertechnik
OBATEC

Beratung
Planung
Bauausführung
Wartung

E-Mail: post@obatec.de
Tel.: 03 59 39 / 8 88 99

OT Meschwitz Nr. 47
02627 Hochkirch

Geschäftskontakte

Schuldnerberatung
Ingeborg Reif

Ende 2013 habe ich meine Kanzlei in Bautzen geschlossen und meinen Sitz nach Bayreuth verlegt.

E-Mail: RAinReif@aol.com

An- und Verkauf

Suche großen alten Holztisch, Schrank, Fahrrad, Werkbank und Regal. Tel. 0172 6045559

Auto und Mobiles

Verkauf von neuen & gebrauchten Wohnwagen & Wohnmobilen,

bequeme Ratenzahlung, auch ohne Anzahlung möglich (Hausbank) Inzahlungnahme aller Kfz/Reisemobile, Wohnwagen, Boote/Motorräder, auch bei laufendem Kredit kein Problem wir lösen ab. Günstige Vermietung von Reisemobilen. Top-Werkstatt Service www.wohnmobilcenter-sachsen.de 02994 Bernsdorf (B97), Dresdener Str. 106a Tel. 035723 / 93314 oder 0151 / 21923128
7 Tage die Woche geöffnet! Sonntag und Feiertag nur Schautag! Beratung und Verkauf nur zu den gesetzlichen Öffnungszeiten.

Stellenmarkt

1 Med. Fachangestellte in Teilzeit für Hautarztpraxis in Bautzen ab sofort gesucht. Zunächst ca. 20-30 Wochenst. bzw. n. Vereinb. Zunächst befr. 6 Mon., Weiter- bzw. auch Vollbeschäftigung zumindest vertretungsw. bei entspr. Eignung nicht ausgeschl. Vergütung n. Tarif-

Marktführendes Unternehmen in der Maschinenbau- und Kraftfahrzeugindustrie sucht zur Verstärkung unseres Teams nach Asien folgendes Personal m/w.

Lagerleiter, Fuhrparkleiter
Kraftfahrzeugmechaniker, Qualitätsprüfer, CNC Programmierer, Konstruktions- Werkzeug- Zerspanungsmechaniker, CNC- und konventionell Dreher/Fräser/Schleifer, Maschinen- und Anlagenführer, Spengler Maschineneinrichter, Maschinenschlosser, Monteure, Schlosser, Schweißer, Brennschneider, Lackierer und Galvaniseure

Wir bieten leistungsgerechte Bezahlung, soziale Absicherung, 13. Monatslohn, Auslandszulage, freie Unterkunft.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte online an: Turriss Inc., Personalabteilung, z.Hd. Herrn Dr. Volker Knoethig, E-Mail: turriss.inc2000@gmx.com Informationen und Auskünfte unter Telefon + 63 939 6325365

vertrag MFA. Gute PC-Kenntnisse erforderlich. Praxisspektrum incl. amb. OP. Bewerbung mglst. per Email an info@hautarztpraxis-baer.de, Löbauer Straße 17, 02625 Bautzen 035912777140

Wohnungsmarkt

Vermiete in Btz-Altstadt, 1-Raum Whg. 48,5qm, mit Wendeltreppe 2 Etagen (2 Balkone) ab 15.02.14 / Tel. 0173 5633569

Vermiete prov.frei ab sofort in BZ, K.-Pchalek-Str. - 90 qm san. DG Whg. Bad m. Wanne, Kamin mögl., KM 400 €. Tel. 0172 9139869.

Immobilien

Junge Familie m. 2 Kindern sucht dringend Wohnhaus m. Garten bis 170 T€ in o. um Bautzen. Angebote bitte an: Gebler Immob. Tel.: 035716086950.

BZ - Altstadt saniertes Wohnhaus in ruhiger Lage, 140 qm Wfl. auf 320 qm Grd. Lisa Immob. Tel. 03571 6086950.

Grundstück für Burger King Restaurant

Grundstück f. Burger King Restaurant mind. 2000 m².

Info an: info@burgerking-sachsen.de Tel.: 0172-3613300 Hr. Kroschinsky

Reise

Kur in Kolberg in Polen 14 Tage ab 429,- €

Hausabholung inklusive! Hotelprospekte & DVD gratis! ☎ 0048 943 555 126 www.kurhotelawangardia.de

Chiffre-Antworten senden Sie an

Bautzener Bote
Töpferstraße 5
02625 Bautzen
Chiffre-Nr.

Partnersuche in Bautzen

Sie sucht Ihn

Bärbel, 57/163, eine hübsche Witwe, vollbusig, mit schöner Figur, viel Herzenswärme, bin ein Naturfreund, liebe Garten, Wald und Blumen. Ein Auto habe ich, fahre nur nicht gern alleine, bin eine gute Hausfrau und Köchin, vielleicht bald für Dich? Melde Dich! Tel. (03588) 2889999 oder Post an Julie GmbH, Pittstraße 32, 02926 Niesky; Nr. 1107273.

Corinna ist mein Name, ich bin 45/163, hübsch, ehrlich, anständig, treu und suche einen lieben, einfachen Mann. Ich erfahre in meinem Beruf als Altenpflegerin sehr viel Liebe und Dankbarkeit, bin naturverbunden, häuslich, kann gut kochen und habe ein eigenes Auto. Ich sehne mich nach einem Mann, der es ehrlich mit mir meint. Wer ist so lieb und ruft an? Tel. (03591) 388997 oder Post an Kerstin Friedrich GmbH, Neusalzaer Straße 18, 02625 Bautzen; Nr. 5139.

Er sucht Sie

Hey, wo bist Du? Sympathischer, junger Mann, Marc, 27/182, gepflegt, leider etwas schüchtern, aber sportlich sehr aktiv, mit festem Job und abgeschlossenem Studium, sucht liebe, junge Frau für eine gemeinsame Zukunft. Neugierig? **Kostenloser Anruf über Beispielfoto Ag. „Karin“, Bautzen, 0800-5890228.**

Thomas, 47/186/85, berufstätig, sportlich, keine Kinder, mit Interesse an Natur, Aktivitäten, sucht natürliche Frau, gem mit Kinder, mit Interesse für Musicals, Kino, Tanzen, Ausflüge mit Auto oder Motorrad. **Tel. (03591) 388997 oder Post an Kerstin Friedrich GmbH, Neusalzaer Straße 18, 02625 Bautzen; Nr. 5162.**

Andreas, 54/181, ist ein sehr charmanter Bauunternehmer mit Persönlichkeit. Vor einiger Zeit hat er bereits eine Anzeige aufgegeben, aber keine Zuschriften erhalten. Dabei ist er groß, gutaussehend, unkompliziert, hat ein Auto und einen super Verdienst. Du solltest natürlich, häuslich und nicht älter als 56 J., sein. Nur Mut. **Tel. (03591) 388997 oder Post an Kerstin Friedrich GmbH, Neusalzaer Straße 18, 02625 Bautzen; Nr. 5166.**

Junger Polizist, Dirk, 30 J., mit 5-jährigem Sohn, sucht eine liebe Partnerin. Ich habe Herz und Gefühl, bin romantisch veranlagt, habe einen Pkw, Motorrad, koche gern und bin sehr vielseitig. Mein Sohn ist ein liebes Kind, das sich sehr nach einer Mutter, auch nach Geschwister, sehnt. **Tel. (03588) 2889999 oder Post an Julie GmbH, Pittstraße 32, 02926 Niesky; Nr. 93126.**

Freizeit

Auch oft Langeweile? Jetzt geht's los viel Stimmung und Spaß, gemeinsame Ausflüge, sportliche Abende z. B. beim Bowling und andere Freizeitaktivitäten und dabei nette Leute kennenlernen!
Aktiv-Freizeit-Treffpunkt GmbH, Tel. 030 - 577 031 470, www.aktiv-freizeit-treffpunkt.de

Gunther von Hagens' **KÖRPERWELTEN** Das Original

Eine **HERZ**enssache.



DRESDEN Tickets bei allen bek. Vorverkaufsstellen und an der Tageskasse.

24. Jan. - 4. Mai 2014
ZEITENSTRÖMUNG
Königsbrücker Straße 96 · 01099 Dresden
www.koerperwelten.de

Mehr als 37 Millionen Besucher haben sie bereits gesehen. Bis 5. Mai 2014 präsentieren der Erfinder der Plastination Dr. Gunther von Hagens und Kuratorin Dr. Angelina Whalley die Thementausstellung **KÖRPERWELTEN – Eine Herzenssache** erstmalig in Dresden. Auf dem Gelände der ZEITENSTRÖMUNG rückt das Herz in den Mittelpunkt der Ausstellung. Das Hochleistungsorgan des menschlichen Körpers ist der Motor unseres Lebens und das Zentrum des Herz-Kreislauf-Systems. Sein dichtes Netz aus Arterien, Venen und Kapillaren misst über 96.500 Kilometer – hintereinandergelappt könnte man die Erde damit mehr als zwei Mal umwickeln. Erkrankungen des Herz-Kreislaufsystems sind längst häufigste Todesursache: Nach Schätzungen des Robert Koch-Instituts hat in Deutschland fast jeder dritte Erwachsene – rund 20 Millionen Menschen – erhöhten Blutdruck. 2010 starben weltweit mehr als neun Millionen

Menschen an Erkrankungen, die auf Bluthochdruck zurückzuführen sind. Die WHO bezeichnet Bluthochdruck als die am weitesten verbreitete, jedoch vermeidbare Krankheit. Genau hier setzt die thematische spezialisierte Ausstellung an. Sie zeigt anschaulich, wie bereits kleine Änderungen in unserem täglichen Leben große Auswirkungen auf den Gesamtzustand unseres Körpers und unser Wohlbefinden haben. Mehr als 200 Präparate bieten dem Besucher einen einmaligen und unvergesslichen Blick in das Innenleben ihres Körpers, auf einzelne Organfunktionen und die häufigsten Erkrankungen. Doch auch die emotionale Komponente des Herzens und seine Symbolik in Religion, Kunst und Literatur werden beleuchtet. Die in der Ausstellung gezeigten Plastinate stammen aus dem Körperspende-Programm des Instituts für Plastination in Heidelberg, in dem mehr als 13.000 Freiwillige registriert sind.

Ausstellungsadresse
KÖRPERWELTEN – Eine HERZenssache
ZEITENSTRÖMUNG, Halle 9
Königsbrücker Straße 96,
01099 Dresden

Öffnungszeiten
24. Januar - 4. Mai 2014
Montag - Freitag:
9:00 – 19:00 Uhr,
Samstag & Sonntag:
10:00 – 19:00 Uhr
(1 Stunde vor Schließung
letzter Einlass)

Tickets im Internet unter www.eventim.de, an allen bekannten Vorverkaufsstellen und an der Tageskasse (Gruppentickets ab 9 EUR, Einzeltickets ab 11 EUR)

Der Bautzener Bote verlost hierfür Karten, bitte bis 15.02.14 eine Mail an elisabeth.richter@bautzenerbote.de

ANZEIGE



+++ KARTEN KAUFEN • RABATT SICHERN • SHOW GENIEßEN +++

COUPON IM WERT VON 20€*

SARRASANI TROCADERO



Animagus
DINNER-VARIETHEATER

NUR NOCH BIS ZUM 16. FEB. 14

DRESDEN - STRABBURGER PLATZ

TICKETS AN ALLEN BEKANNTEN VVK-STELLEN ODER UNTER

0700-727 727 264*

WWW.SARRASANI.DE

PRÄSENTIERT VON

OPPACHER
Donitz
KIA FUGEL
SARRASANI TROCADERO

ENTSPRICHT: 10€ TICKETRABATT + 1 SEKT + 1 PROGRAMMHEFT
Nennen Sie bei Ihrer Bestellung das Stichwort „Bautzener Bote“

*0,14€/MIN. AUS DEM DT. FESTNETZ. MOBILNUMM. GGP. ABWEICHEND

8. Februar

STAHLZEIT
DAS GROSSE BRÄNNSTEIN THEATER-KONZERT

8. Februar 2014 Löbau



der- und Jugendbibliothek **Bautzen** ein. Es wird um Voranmeldung unter Telefon 03591 42373 jugendbibliothek@bautzen.de gebeten.

9. Februar

KULTUR
11.00 Uhr: „Schnüffke und der gebrochene Stachel“ Kinderrevue im DSVT **Bautzen**

THEATER
16.00 Uhr: „Däumelinschen“ im Burgtheater **Bautzen**

10. Februar

THEATER
19.30 Uhr: „Das Tagebuch der Anne Frank“ Theaterclub im Burgtheater **Bautzen**

VERANSTALTUNG
19.00 Uhr: Erster Clubabend

VORTRAG
15.00 Uhr: „Eine Landschaft erzählt ihre Geschichte – Steinzeit in den Tagebauen der Oberlausitz“ Vortragsreihe im Museum **Bautzen**

KULTUR
16.00 Uhr: Abendvogelhochzeit „Alter Wein in neuen Schläuchen“ mit der Gruppe „nA und“ im SNE **Bautzen**

FAMILIE
9.30 bis 13.00 Uhr: Zum einem „Piratenfrühstück“ lädt die Kin-

der Wirtschaftsjuvenen Bautzen 2014 im Landidyll Hotel Erbgericht **Tautewalde** stattfinden. Dieser Clubabend steht ganz im Fokus der ServiceQualität Deutschland, zu der uns Frau Speck vom Landestourismusverband Sachsen e.V. besuchen wird. Weiterhin werden bereits zertifizierte Unternehmen zu Wort kommen sowie Unternehmer, die sich aktuell in der Zertifizierungsphase befinden.

FÜHRUNG
10.00 Uhr: Die Stadtbibliothek **Bautzen** lädt zu einer Bibliotheksführung ein. Unter dem Titel „Was alles bietet die Bibliothek“ lernen sie die Ausleihbereiche kennen und können im Angebot der Einrichtung stöbern. Der Eintritt ist frei.

11. Februar

VORTRAG
19.00 Uhr: Vortrag über Karl August Råde – ein Bautzener Gartenbaumeister zum 150. Geburtstag, Referentin Christa Kämpfe im Archivverbund **Bautzen**

12. Februar

KONZERT
10.00 Uhr: Schulkonzert, gestaltet durch den MSV 04 im DSVT **Bautzen**

MEDIZIN
19.00 Uhr: Medizin trifft Zahnmedizin in der BA **Bautzen**

BILDUNG
17.30 Uhr: Info-Veranstaltung zum kostenlosen Abitur im Abendgymnasium Bautzen im Raum 010, Bahnhofstraße 2.

13. Februar

SPORT
18.45 Uhr: FSV Budissa Bautzen U23 gegen Stahl Rietschen auf der Müllerwiese in **Bautzen**

KONZERT
19.30 Uhr: 4. Philharmonisches Konzert – „Wo die schönen Trompeter blasen“ (Einführung 18.45 Uhr) im DSVT **Bautzen**

17. Februar

VORTRAG
19.00 Uhr: „Rätselhafte Orte in Bautzen“ mit dem Autor des Buches „Mystisches Bautzen“ Dr. Andreas Gehrt in der Stadtbibliothek **Bautzen**

19. Februar

VERANSTALTUNG
14.00 Uhr: Die SHG Parkinson im Landkreis Bautzen feiert das 15jährige Bestehen der Gruppe. Unter dem Motto: „Gemeinsam sind wir stark“ sind interessierte in den Seniorenclub Löhrstraße 33 eingeladen. Um Anmeldung unter Tel. 03591-301207 oder 03591-603102

CKC

TERMINE 2014

22. Februar: Mottoveranstaltung
23. Februar: Kinderveranstaltung
23. Februar: Ü-60-Veranstaltung
27. Februar: Weiberfasching
28. Februar: Weiberfasching II
01. März: Finalveranstaltung

BLAUE KUGEL
CUNEWALDE

31. Kreckwitzer Fasching

Kreckwitz ist bereit, für Olympia zur 5. Jahreszeit...



► **1. Fasching: 22.02.2014**
► **2. Fasching: 08.03.2014**

Einlass: 19.09 Uhr • Beginn: 20.14 Uhr

Kartenvorverkauf:
(jeweils 18.00 bis 20.00 Uhr im Klubraum der Kegelbahn)
Donnerstag 06. Februar 2014 • Freitag 07. Februar 2014
Donnerstag 13. Februar 2014 • Freitag 14. Februar 2014
Freitag 28. Februar 2014

Kinderfasching
am **23.02.2014**
Einlass: 13.59 Uhr • Beginn: 14.14 Uhr



Magie der Travestie“ – Die Nacht der Illusionen kommt am 7.3.2014 ab 20 Uhr mit neuer Show wieder nach Bautzen.

Die Gala-Revue voller Knalleffekte, Witz und Dynamik!

Herzlich Willkommen bei: **Magie der Travestie!**



Magie der Travestie
Die Nacht der Illusionen

7.3.2014
Krone Bautzen

www.tickets-travestie.de • Tel. 0341 - 35058686
Wochenkurier Tel. 03591-37650 • Oberlausitzer Kurier Tel. 03591-48170
Tixoo Ticket Tel. 01805-288244 • Bautzner Bote Tel. 03591-529880

Die schräg-schille, andere Show mit namhaften Künstlern aus den bekanntesten Revue-Theatern Deutschlands kommt mit einem Programm der Extraklasse und nimmt Angriff auf die Lachmuskeln. Tauchen sie ein in die Welt der Travestie und erleben Sie unsere Stars und Sternchen in einer witzigen, temporeichen Revue. Reisen Sie mit uns in die bunte schillernde Welt zwischen Schein und Sein. Glitzernde Roben, Pailletten und Strass, Perücken und bunter Federschmuck, ausgefeiltes Make-Up - Magie der Travestie ist ein Garant für beste Unterhaltung!

Die Herren/Damen verleihen Ihrer Fantasie Flügel. Illusionen und Erotik, Tanz und Live-Gesang, Parodie und Plauderei, charmant und niveauvoll präsentiert, so lautet das Erfolgskonzept, mit dem die Revue ihr Publikum begeistert.

„Waren das wirklich alles Männer?“
Diese Frage hört man am Ende immer wieder. Und hier die Antwort: ??
Haben Sie etwas anderes erwartet? Ein kleines Geheimnis wird immer bleiben und somit auch Sie neugierig stimmen. Die Künstler bemühen sich die Conference immer gezielt über der Gürtellinie zu lassen. Sehen Sie es ihnen jedoch nach, wenn es einmal nicht so gewesen sein sollte, denn unsere „Jungs“ sind doch auch nur Frauen... Mal deftig, mal mit Herz, mal ladylike oder görenhaft – die Künstlergruppe versteht es mustergültig ihr Publikum in Spannung und bei Laune zu halten. Verwegen, frech-frivol, augenzwinkernd, und allemal munter und frisch, so das Urteil der bisherigen Besucher. Und das Ganze „verpackt“ in eine Vielfalt von farbenprächtigen Kostümen. Mit Witz und Charme werden Sie unsere Entertainer perfekt unterhalten. Werden die Paradiesvögel am Ende doch noch Ihr wahres Gesicht zeigen? Fordern Sie sie heraus, denn ICH BIN – WAS ICH BIN! Mann`s genug eine Frau zu sein!

Allen Gästen und vor allem den Herren schon jetzt viel Vergnügen und TOI TOI TOI !!!

Der BB konnte noch 3 x 2 Freikarten für die fast ausverkaufte Show ergattern. Schreiben Sie bis 22. Februar eine Mail an elisabeth.richter@bautzenerbote.de. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.



Maik Doms
Rechtsanwalt
 Mitglied im Deutschen Forum
 für Erbrecht e.V.
Erbrecht · Vertragsrecht
Steuerrecht
Banken & Kreditwesen

Mättigstraße 37 · 02625 Bautzen
 Telefon (03591) 46 43-0 · Telefax (03591) 46 43-16
 E-Mail: ra-doms@ra-doms.de · Web: www.ra-doms.de

 **Anruf genügt**
 Fachleute in Ihrer Nähe

Bestattungen

BESTATTUNGSINSTITUT UTA SCHILDER
 (0 35 91) 53 00 02 Tag und Nacht
 www.bestattung-uta-schilder.de info@bestattung-uta-schilder.de
 Bautzen Töpferstraße 47, Großdubrau, Neschwitz, Pließkowitz

ANTEA BESTATTUNGEN
 Tag & Nacht für Sie da 03591/217 40
 www.antea-bautzen.de

Bestattungsunternehmen Schröter
 Fachgeprüfter Bestatter
 Telefon Tag und Nacht
03591. 48550
 Bestattungsvorsorge - Sprechen Sie mit uns!

Dienstleistungen

CORNELIUS HARTMANN
Rechtsanwaltskanzlei
 Verkehrsrecht • Arbeitsrecht • Familien- und Eherecht
 Baurecht • Unterhaltsrecht • Erbrecht
 Taucherstraße 22 · 02625 Bautzen · (ggü. dem Justizgebäude)
 Telefon (0 35 91) 44 22 8 · Telefax (0 35 91) 46 01 44

Der Telemarkt UG Niedergurig
TV • Computer • Waschmaschinen
Kühltechnik • SAT-Anlagen u.v.m.
SERVICE • AN- & VERKAUF ☎ 03591-677776

Freizeit

Bestellen Sie bei uns!
 Telefon: (03591) 529380
 www.digedags-shop.de

Parkinson – na und?

Bautzener Parkinson Selbsthilfegruppe feiert 15. Geburtstag

Bautzen. Morbus-Parkinson ist eine der häufigsten neurologischen Erkrankungen, die längst nicht mehr im Alter auftritt, sondern zunehmend auch Menschen unter 40 Jahren befällt.

Aus der Regionalgruppe Görlitz entstand unter der Leitung von Frau Jäckel aus Bautzen (selbst von der Krankheit betroffen) 1998 die Regionalgruppe Bautzen.

Frau Jäckel leitete die Gruppe bis zu ihrem Ausscheiden 2009 liebevoll und unermüdlich. Sie besuchte Mitglieder, Ärzte, Neurologen, Krankenkassen und öffentliche Einrichtungen, um auf die Selbsthilfegruppe aufmerksam zu machen. So fanden viele neue Mitglieder ein zweites zu Hause, wo sie sich mit anderen Patienten über ihre Erfahrungen austauschen konnten. Bei den monatlichen Zusammenkünften erfahren die Mitglieder viel über die

Krankheit, es gibt Tipps, wie man praktisch im Alltag die Krankheit bewältigen kann. Mit Rat und Tat wird bei der Lösung der anstehender Probleme geholfen.

Im Jahr 2009 übernahm Frau Domschke die Leitung der Gruppe, mit gleichem Elan und viel Liebe hält sie nun die Fäden zusammen.

Bei den in der Regel jeden 3. Dienstag im Monat stattfindenden Treffen (im Unabhängigen Seniorenverband e. V. Löhstraße 33 in Bautzen) gibt es weiterhin viel Wissenswertes über neueste Therapien und Behandlungsformen zu erfahren.

Ein großer Vorteil der Gruppenarbeit ist, dass die Ehepartner/-innen oder Lebensgefährten/-innen auch gleichzeitig mit der Krankheit vertraut machen, um den Partner besser zu verstehen und richtig zu helfen.

Unser Slogan ist: Parkinson ist kein Grund zum Resignieren, Hilfsbereitschaft ist gefragt und KEIN MITLEID.

Zweimal jährlich laden wir namhafte Neurologen von anerkannten Parkinsonkliniken zu Vorträgen ein. In der anschließenden Diskussion werden unsere persönlichen Fragen beantwortet. Spaß und Spiel sowie ein Sommerfest und eine Weihnachtsfeier stehen natürlich auch auf dem Plan.

Hanspeter Benad

Unter dem Motto: „Gemeinsam sind wir stark“ lädt die SHG zur Jubiläumsfeier am **19. Februar**, 14 Uhr in den Seniorenclub Löhstraße 33 ein.

INFO
 www.parkinson-bautzen.de
 oder unter Telefon 03591 301207

Beiträge steigen

Bautzen. Eltern, die ihre Kinder in einer Bautzener Krippe, Kindergarten oder Hort betreuen lassen, müssen sich ab April 2014 auf erhöhte Beiträge einstellen. Ob und wieviel künftig mehr für einen Betreuungsplatz zu zahlen ist, hängt von der Stundenzahl der Betreuung, der Betreuungsform sowie dem Familienstand und der Zahl der in Bautzen betreuten Kinder zusammen. Während für die 9- und 10-Stunden-Betreuung in der Krippe künftig bis etwa 15 Euro mehr im Monat zu zahlen sind, verringert sich der Betrag in anderen Fällen bis zu 10 Euro im Monat.

Deutsche Bahn bietet Bautzen den Bahnhof an

Bautzen. Bis 2013 stand der Bahnhof auf der Liste der durch die DB zu unterhaltenden Bahnhöfe. Im vergangenen Jahr hat sich die DB entschieden, den Bautzener Bahnhof zum Verkauf anzubieten. In diesem Zusammenhang hatte im Dezember 2013 ein erstes Treffen zwischen Vertretern der DB und den Bürgermeistern Michael Böhmer und Peter Hesse stattgefunden. Dabei wiesen die Vertreter der Stadt die DB darauf hin, dass ein Kauf nur in Frage käme, wenn ein Nutzungskonzept für die Gebäude entwickelt werden kann und ausreichende Nutzflä-

chen zusätzlich angeboten werden, um den zu erwartenden Stellflächenbedarf abdecken zu können. Im Januar 2014 stand die weitere Entwicklung des Bahnhofs auf der Agenda der Klausurtagung zwischen den politischen Führungen des Landkreises und der Stadt. Ergebnis: Nach einer ersten Bewertung kann sich der Landkreis unter bestimmten Bedingungen eine Nutzung der Nebengebäude und zusätzlicher Stellflächen vorstellen.

Die Beteiligten sind sich einig, dass eine Entscheidung zum Kaufangebot der DB erst Ende 2014 fallen kann.

Deutschlandweite Kleinanzeigen unter
Gutgenutzt.de
 MEIN KLEINANZEIGENMARKT

Impressum
 Herausgeber: Lausitzer Verlagsanstalt, Töpferstraße 5, 02625 Bautzen • Redaktion: Vi.S.d.P. Frank Peschel, Kerstin Kunath • Anzeigen: Fr. Hackbarth 03591 529380, Fr. Hohlfeld 0173 7814238, Fr. Richter 0172 8887918 • Satz: Fr. Maleskat, Hr. Kopp 03591 2707745 • Bildnachweise: fotolia.com, sxc.hu
 Druck: Torgau Druck • Vertrieb: Walter Werbung Dresden • Auflage: 71.100 (Bautzener Bote Ausg. Bautzen 59.500; Ausg. Bischofswerda 15.100) • Internet: www.lausitzerverlagsanstalt.de • Anzeigenschluss: Eine Woche vor Erscheinung • Anzeigenpreisliste: Januar 2013. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit der abgedruckten Anzeigen wird keine Gewähr übernommen. Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung von Redaktion und Herausgeber dar. Vom Herausgeber gestaltete Anzeigen dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung anderweitig verwendet werden.